

(Get free) "Volksmedizin" im frühen 20. Jahrhundert zum Quellenwert des Atlas der deutschen Volkskunde

"Volksmedizin" im frühen 20. Jahrhundert zum Quellenwert des Atlas der deutschen Volkskunde

Von Michael Simon

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



Produktinformation - Verkaufsrang: #4433232 in Bucher Veröffentlicht am: 2003-02 Einband: Gebundene Ausgabe 286 Seiten | File size: 33.Mb

Von Michael Simon : "Volksmedizin" im frühen 20. Jahrhundert zum Quellenwert des Atlas der deutschen Volkskunde before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised "Volksmedizin" im frühen 20. Jahrhundert zum Quellenwert des Atlas der deutschen Volkskunde:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Volksmedizin Von Leo Volksmedizin umfasst das in der Bevölkerung von einer Generation zur nächsten überlieferte Wissen über Krankheiten, Heilmethoden und Heilmittel. Volksmedizin reicht bis in die Anfangsgründe der Menschheit. Neben dem Erfahrung sammeln durch reines Ausprobieren - z.B. von Heilpflanzen oder von Heilmitteln tierischen bzw. mineralischen Ursprungs stehen Beobachtungen etwa von Tieren, die bei Krankheit instinktiv gewisse Pflanzen fressen. Diese langwährende Überlieferung wird ständig um eigene Erfahrungen ergänzt. Daher gibt man vor allem jene Verfahren weiter, die einem selbst geholfen haben. Daneben dürften auch schon früh Analogie- und theoretische Erwägungen gestanden haben, etwa die bevorzugte Anwendung von Pflanzen mit leberförmigen Blättern bei Leberleiden oder gelbblühender Pflanzen bei Gelbsucht gemäß der Signaturenlehre. Das medizinische Volkswissen wurde über Generationen hinweg weiterentwickelt und ist heute eng mit der Naturheilkunde verwandt. Die Trennung von der Schulmedizin begann spätestens ab dem 19. Jahrhundert mit der zunehmenden medizinischen Forschung an Hochschulen und der Entwicklung chemischer Medikamente. Im Mittelalter hatten das Kruterweiblein und der Bader eine wichtige medizinische Funktion, besonders wenn die Inanspruchnahme eines Arztes zu teuer war. Die

Berufsgruppe der Bader galt bis etwa 1400 als unehrenhaft und erhielt erst 1548 Zunftrechte. In Deutschland und teilweise auch in Schweiz/sterreich hatten Laienrzte oder Bauerndoktoren noch bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts eine wichtige Stellung bei der medizinischen Betreuung von Mensch und Vieh in indischen Gebieten.

Produktbeschreibung "Volksmedizin" im frühen 20. Jahrhundert zum Quellenwert des Atlas der deutschen Volkskunde